Mitfahrbänke Nordeifel

Schleiden, Bad Münstereifel, Monschau, Heimbach, Nideggen, Dahlem

Stichworte:

Soziales Straßen und Verkehr Umwelt

Hauptverantwortlich:

Schleiden

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Schleiden
Regierungsbezirk Köln
Einwohner: 12.956 (IT.NRW, 31.12.2021)
Fläche: 121,67 km²

Anlass:

Steigerung der Mobilität und Umweltschutz

Ziel:

Ziel des Projekts ist es, das Mobilitätsangebot zu erweitern und CO2-Emmissionen durch die Bildung von Fahrgemeinschaften einzusparen. Zudem wird eine stärkere Vernetzung bislang isolierter Initiativen und die Förderung sozialer Kontakte innerhalb der Dorfgemeinschaften angestrebt.

Umsetzung:

Image not found or type unknown

Zur Entwicklung des ländlichen Raums hat die EU das Förderprogramm LEADER (Liaison entre actions de développement de l´économie rurale – Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) initiiert. Das Programm zielt darauf ab, eine eigenständige und nachhaltige Entwicklung in den ländlichen Regionen zu unterstützen. Zudem werden Maßnahmen und Kooperationen gefördert, die zu einer Stärkung des ländlichen Lebensraums, der ländlichen Wirtschaft und Lebensqualität führen. Bürgerinnen und Bürger werden aktiv in die Gestaltung eingebunden.
Auf Grundlage des Förderprogramms LEADER haben sich die Kommunen Bad Münstereifel, Blankenheim, Dahlem, Heimbach, Hellenthal, Hürtgenwald, Kall, Mechernich, Monschau, Nettersheim, Nideggen, Roetgen, Schleiden, Simmerath und Stolberg zur LEADER-Region Eifel zusammengeschlossen und unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit gemeinsam eine Regionale Entwicklungsstrategie (RES) erarbeitet. In diesem Zusammenhang ist u.a. das Projekt

„Mitfahrbänke Nordeifel“ entstanden.
Das Projekt wurde von der LAG der LEADER-Region Eifel – angesiedelt beim Verein Naturpark Nordeifel e.V. – ins Leben gerufen. Einheimische und Touristen haben die Möglichkeit sich auf Mitfahrbänke zu setzen und sich kostenlos in der Region fortzubewegen. Die Bänke werden zentral aufgestellt und mit einem unklappbaren Schild versehen, um den Zielort anzugeben. Die Mitnahme erfolgt auf freiwilliger Basis.
Gerade im ländlichen Raum sind viele Menschen auf einen eigenen PKW angewiesen, um zur Arbeit, Versorgungsstätten oder Freizeitaktivitäten zu gelangen. Besonders in den Abendstunden oder am Wochenende hat das neue Konzept eine besondere Funktion. Durch das Projekt soll eine wichtige Lücke geschlossen werden. Es zielt darauf ab, das Mobilitätsangebot zu erweitern und die Umwelt durch die Bildung von Fahrgemeinschaften zu schonen. Zudem steigert es die Attraktivität der Region als Arbeits- und Wirtschaftsstandort und die Lebensqualität der Bürgerschaft.
Zur ganzheitlichen Stärkung der Region ist die Förderung der Mobilität ein wichtiger Baustein. Das Projekt schafft Synergien und bedeutet für alle Beteiligten einen großen Mehrwert.
(Quelle für Text und Bild: siehe Links)

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über Fördermittel der LEADER-Förderung und den beteiligten Kommunen.

Rechtsform:

Zusammenarbeit seit:

2014

Kontakt:

LAG der Leader Region Eifel beim Naturpark Nordeifel e.V.
Bahnhofstraße 16
53947 Nettersheim
Telefon: 02486-911122

Links:

LEADER-Projekt Mitfahrbänke Nordeifel
Infos Mitfahrbänke Nordeifel